DATASHEET 2022 | Oberösterreich

Monitoring AusBildung bis 18

In Österreich sind alle Jugendlichen verpflichtet bis zu ihrem 18. Geburtstag einer Bildung oder Ausbildung nachzugehen. Setzen Jugendliche ihre Ausbildung nach der Schulpflicht nicht fort oder brechen diese ab, werden sie zentral in das Monitoring AusBildung bis 18 eingemeldet.

Die Jugendlichen werden dann von den Koordinierungsstellen AusBildung bis 18 bzw. dem Jugendcoaching kontaktiert und begleitet mit dem Ziel sie bei der Rückkehr in das Ausbildungssystem zu unterstützen.

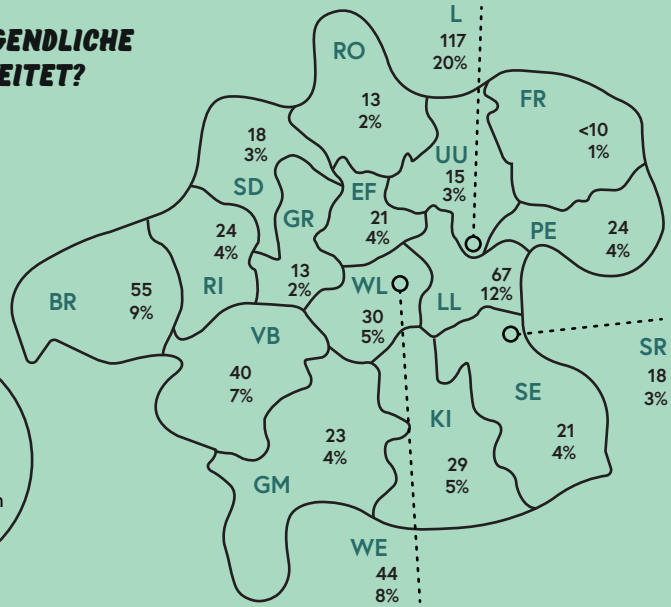
WAS WAR DAS ERGEBNIS DER BEGLEITUNG?

93% Begleitung positiv abgeschlossen – Erfüllung der Ausbildungspflicht

- **12%** Zusage eines Ausbildungsplatzes
- **Perspektiven- und Betreuungsplanung** **36%** beim Jugendcoaching; **16%** beim AMS
- **13%** Ausbildungspflicht ruht (§7 APflG)
- **6%** keine weitere Meldung über Ausbildungspflicht-verletzung
- **9%** erwerbstätig (§5 APflG)
- **7%** Ausbildungsstatus unklar, Einleitung einer Sanktionierung oder Sonstiges

WIE VIELE JUGENDLICHE WURDEN BEGLEITET?

579 Begleitungen von ausbildungs-pflichtverletzenden Jugendlichen



WAS HABEN DIE JUGENDLICHEN DAVOR GEMACHT?

*Ausbildungs- und Beratungsangebote des Sozialministeriumservice (SMS) bzw. des Arbeitsmarktservice (AMS)

- 46% Schule
- 26% AMS*
- 15% SMS*
- 8% Sonstiges
- 5% Lehre

WIE WURDE KONTAKTIERT UND BERATEN?

6.498

- Telefonate
- persönliche Beratungen
- E-Mails
- Briefe

Quelle: Monitoring AusBildung bis 18 (MAB), Sozialministeriumservice; beendete Begleitungen von ausbildungspflicht-verletzenden Jugendlichen, Jahresdaten 2022

Grafik: **BundesKOST** **www.bundeskost.at**

KOST Oberösterreich
AusBildung bis 18
WER MEHR KANN IST BESSER DRAN

AusBildung bis 18 ist eine Initiative der österreichischen Bundesregierung
Bundesministerium Arbeit und Wirtschaft

Gefördert von:
Sozialministeriumservice